Ein bedeutsames Jubiläum

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **62 (1989)**

Heft 4

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-519450

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ein bedeutsames Jubiläum

75 Jahre SV-Service Schweizer Volksdienst

(Lo.) Der SV-Service, das bedeutendste Schweizer Unternehmen für Gemeinschaftsverpflegung, feiert dieses Jahr sein 75jähriges Bestehen. Als «Verband Soldatenwohl» wurde das Unternehmen kurz nach Ausbruch des ersten Weltkriegs von der Journalistin Else Züblin ins Leben gerufen mit dem Ziel, für die Soldaten im Feld Freizeitstätten ohne Konsumationszwang zu errichten.

Letzten Monat fand in Zürich die Jahrespressekonferenz des SV-Service Schweizer Verband Volksdienst statt, die im Zeichen des 75jährigen Bestehens dieses Unternehmens stand. Der SV-Service, heute das bedeutendste Unternehmen im Bereich Gemeinschaftsverpflegung, führt mit 3700 Mitarbeitern gut 320 Personalrestaurants, Schulmensen, Alterswohnheime, Ferienhäuser, Bildungszentren und Soldatenstuben. Pro Tag werden eine Viertelmillion Konsumationen abgegeben, und der jährliche Umsatz erreicht 250 Mio. Franken. Der SV-Service ist ein mehrheitlich von Frauen geleitetes Unternehmen; über 80% des Personalbestandes sind Frauen.

Als «Schweizer Verband Soldatenwohl» wurde der als Verein konstituierte SV-Service im November 1914 von der Journalistin Else Spiller, der nachmaligen Dr. med. h.c. Else Züblin-Spiller, im Auftrag einer Gruppe sozial denkender Frauen und Männer gegründet. Ihr Ziel war zunächst, für die Soldaten im Feld Freizeitstätten (Schreib- und Lesestuben) ohne Konsumationszwang zu errichten. Die Initiative galt praktischen und ideellen Zielen: man wollte sich für das «körperliche und seelische Wohlbefinden der Bevölkerung» einsetzen und die alkoholfreie Verpflegung fördern.

Aus dem gemeinnützigen Werk erstand im Laufe der Jahrzehnte ein modernes Unternehmen mit sozialen Zielsetzungen. Der SV-Service sollte kein auf Profit ausgerichtetes Unternehmen werden. Auf die Soldatenstuben folgten Wohlfahrtshäuser und Arbeiterkantinen. 1939 führte der SV-Service mit ca. 700 Mitarbeitern an die 100 Betriebe und einem Umsatz von 5 Mio. Franken. Die Nachkriegskonjunktur brachte einen kräftigen Anstieg der Nachfrage nach Personalverpflegung. Mit der Einführung der kurzen Mittagszeit wollten nun auch die Angestellten im Personalrestaurant essen. In den siebziger Jahren kamen zu den neuzeitlich betriebenen Personalrestaurants auch Mensen, Altersheime und Beherbergungsbetriebe. 11 Sozialberatungsstellen ergänzen die qualitativ hochstehenden Dienstleistungen an Mitmenschen.

Aus der «Suppenküche» von einst ist längst ein auch kulinarisch verwöhntere Gaumen befriedigendes Personalrestaurant mit abwechslungsreichem Angebot geworden. Aber den Bedürfnissen entgegenkommen allein genügt nicht, auch Neues muss in der Gemeinschaftsgastronomie geboten werden. Um die Stammkundschaft zu erhalten und neue Gäste zu gewinnen, werden Aktionen unternommen, um den Gast auch mit Gerichten aus andern Ländern bekanntzumachen. Daneben bietet man auch Saisonspezialitäten an – und, was sehr wichtig ist – der Gast wird laufend mit Ernährungsinformationen bedient, die zu seiner Gesunderhaltung beitragen. Diesem Zweck etwa dient das Ernährungsprogramm «Ernährung 2000 – Neue Schweizer Küche», das einheimische Produkte saisongemäss bevorzugt und so ein möglichst umweltgerechtes Angebot realisiert.

Der SV-Service entspricht dem heutigen Trend zum gastronomischen Erlebnis und setzt auch in seinem Jubiläumsjahr Maßstäbe für die zeitgemässe Personalverpflegung.